

IGGÖ begeht auch das islamische Opferfest unter besonderen Schutzmaßnahmen

Wien (OTS/IGGÖ) - Die Islamische Glaubensgemeinschaft in Österreich begrüßt am Freitag, den 31. Juli 2020 mit dem Opferfest (arab. Eid ul-Adha) den höchsten islamischen Feiertag und Höhepunkt des Hadsch, der Pilgerfahrt nach Mekka. Auch diese findet heuer aufgrund der Corona-Pandemie unter besonderen Umständen statt.

Am viertägigen Fest gedenken Musliminnen und Muslime auf der ganzen Welt der Prüfung des Propheten Abrahams durch Gott. Es beginnt mit einem Gebet in den frühen Morgenstunden des ersten Festtags. Um eine Ausbreitung des Coronavirus unter den Besucherinnen und Besuchern zu verhindern, hat die IGGÖ abermals ihre Schutz- und Hygienemaßnahmen verschärft. So ist etwa österreichweit das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ebenso verpflichtend, wie die konsequente Einhaltung des Mindestabstands von einem Meter und die Bereitstellung von Desinfektionsmitteln in den Moscheen. Auf Händeschütteln und Umarmungen bei den Festtagswünschen soll verzichtet werden. Die Imame sind dazu angehalten, das Gebet nicht in die Länge zu ziehen und wenn möglich sogar mehrere Gebete anzubieten, um große Menschenmengen zu vermeiden.

„Die Islamische Glaubensgemeinschaft wünscht allen Musliminnen und Muslimen Freude, Gesundheit und ein gesegnetes Opferfest. Auch wenn die Umstände besondere sind, so brauchen wir mehr denn je unseren Glauben und die Hoffnung, um die noch vor uns liegenden Herausforderungen im Zusammenhang mit der Coronakrise auch weiterhin bewältigen zu können“, so IGGÖ-Präsident Vural.

~

Rückfragehinweis:

Mag.a Valerie Mussa
Pressesprecherin der IGGÖ
Mobil: 0676/840524208
Mail: presse@derislam.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/13413/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0010 2020-07-29/08:02

290802 Jul 20

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20200729_OTS0010